



Der Senator für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Jörn Alberts

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Zimmer Nr. 212

Tel. 0421 361- 34384

E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-1

Bremen, 01.07.2026

Mitteilung-Nr.121/2026

Stellenausschreibung

Beim Senator für Kinder und Bildung ist in der Abteilung „Bildung“ im Referat „Grundsatzangelegenheiten der allgemeinbildenden Schulen“ ein Arbeitsplatz als

Referent:in für fremdsprachliche und ästhetische Fächer (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 15 BremBesO bzw.
Entgeltgruppe 15 TV-L
(Kennziffer 21-5 2026)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zum 01.08.2026 unter Vorbehalt der Stellenfreigabe zu besetzen.

Über uns:

Das Referat 21 hat die ministeriellen Aufgaben im Bereich der allgemeinbildenden Schularten - Grundschule, Oberschule, Gymnasium, Gymnasiale Oberstufe -, der Fächer nach Aufgabenfeldern sowie der Prüfungen und Abschlüsse.

Aufgaben:

- Sie übernehmen die Vertretung der Grundsatzangelegenheiten der fremdsprachlichen und ästhetischen Fächer (Aufgabenfeld I) nach innen und außen.
- Sie verantworten die Steuerung und strategische Weiterentwicklung der Angelegenheiten im Aufgabenfeld I.
- Sie sind zuständig für die Steuerung der Wettbewerbe im Aufgabenfeld I.
- Sie arbeiten bei besonderen Aufgaben des Referats und Projekten mit.

Im Rahmen des Organisationsentwicklungsprozesses kann sich die Aufgabenbeschreibung ggf. noch verändern.

Voraussetzungen:

Beamten:innen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung/pädagogischer Verwaltungsdienst oder Allgemeine Dienste
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Uni-Diplom) mit 1. und 2. Staatsexamen für ein Lehramt für ein fremdsprachliches Fach in der Gymnasialen Oberstufe
- nachgewiesene mehrjährige Unterrichtserfahrung und nachgewiesene Erfahrungen in der Durchführung des Abiturs in einem fremdsprachlichen Fach

Tarifbeschäftigte:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Uni-Diplom) mit 1. und 2. Staatsexamen für ein Lehramt für ein fremdsprachliches Fach in der Gymnasialen Oberstufe oder eine Lehrbefähigung für ein fremdsprachliches Fach in der Gymnasialen Oberstufe
- nachgewiesene langjährige Unterrichtserfahrung und nachgewiesene Erfahrungen in der Durchführung des Abiturs in einem fremdsprachlichen Fach

Weitere Erwartungen:

- Sie haben vorzugsweise das Lehramt in einem ästhetischen Fach (Kunst, Musik, Darstellendes Spiel).
- Sie haben Unterrichtserfahrung in einem ästhetischen Fach.
- Sie haben Erfahrungen in der Durchführung des Abiturs in einem ästhetischen Fach.
- Sie haben berufliche Erfahrungen in der Leitung im schulischen Kontext.
- Sie bringen vertiefte berufliche Erfahrungen im Bereich der fremdsprachlichen Fächer mit, haben zum Beispiel eine Fachberatung innegehabt, in einer Aufgaben- oder Bildungsplankommission mitgearbeitet, eine Fachschaft geleitet oder spezifische Fortbildung angeboten und haben Kenntnisse der bildungs- und schulpolitischen Entwicklungen in diesem Bereich.
- Sie haben Kenntnisse über die Entwicklung der fremdsprachlichen Fächer in den anderen Bundesländern.
- Sie zeigen Schreibkompetenz für konzeptionelle und administrative Texte.
- Sie haben Erfahrung im Sprechen vor größeren Gruppen.
- Sie gehen sicher mit politischen Gremien und Medien um.

Gesucht wird eine aufgeschlossene und kooperative Persönlichkeit mit Planungs- und Handlungskompetenz, Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit, Kreativität, Eigeninitiative und Humor.

Benefits:

Ein gutes Gefühl: Sinnstiftende Tätigkeit mit spannenden, vielseitigen und herausfordernden Aufgaben

Gemeinschaft: Gutes Betriebsklima und kollegiales Miteinander

Work-Life-Harmony: Ausgezeichnet familienfreundlich, 30 Tage Urlaub, Überstundenausgleich, Heiligabend und Silvester arbeitsfrei, flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeit in verschiedenen Modellen und die Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Immer up to date: Umfassendes internes und externes Aus- und Fortbildungsangebot

Vielseitiges Gesundheitsmanagement: Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass) interne gesundheitsförderliche Angebote wie die Nutzung der Work-Life-Plattform evermood.com und besondere Aktionen wie Firmenlauf, bewegte Mittagspause u.v.m.

Mobilität: Zentrale Lage des Arbeitsplatzes, Fahrradvorschuss und Jobticket

Vergütung: Tarifgebundene Bezahlung mit betrieblicher Altersvorsorge bei Tarifbeschäftigten

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, ein Foto ist nicht beizufügen)

bis zum **22.07.2026**

direkt per E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

bei

Der Senator für Kinder und Bildung

OKZ: 112-1

Rembertiring 8-12

28195 Bremen

Kennziffer: 21-5 2026 (bitte unbedingt angeben)

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren stehen Ihnen Herr Jörn Alberts (Tel. 0421/361 34384) sowie für nähere fachliche Auskünfte Herr Lars Nelson (Tel. 0421/361 6407) zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Die Auswahl erfolgt gem. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Hier sind folgende Unterlagen **zwingend erforderlich**:

Dienstliche Beurteilung/Arbeitszeugnis: Bitte reichen Sie eine dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (**nicht älter als ein Jahr**) ein. Wenn Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein.

Gehaltsnachweis: Bitte reichen Sie einen Gehaltsnachweis ein. Wenn Sie Beamt:in bzw. Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihr derzeitiges Statusamt bzw. Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Diese Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass es aufgrund der Funktion auch zu Nachmittagsterminen kommen kann/ die Arbeitszeit flexibel wahrgenommen werden muss.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Sie finden weitere Bewerbungshinweise und Informationen bezüglich Ihrer Bewerbung, dem Auswahlverfahren etc. unter folgendem Link: [Der Senator für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](#)

Datenschutz:

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 12 Bremisches Datenschutzgesetz i. V. m §§ 85 bis

92 des Bremischen Beamtengesetzes. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter Punkt 6. der FAQ unter folgendem Link: [Der Senator für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](#)

Im Auftrag

gez. Jörn Alberts